

Der Entstehungsmythos des Gymnasiums Neutraubling

Gymnasium Neutraubling

Wie geht das, wenn eine Schule neu gebaut wird? Eine Frage, die man sich zum 40. Jubiläum des Bauwerks durchaus noch einmal durch den Kopf gehen lassen kann. Eine Anweisung der obersten Behörde, verschiedene Architektenentwürfe und dann schreitet man zur Tat.

Der Film zeigt genau diesen Weg, allerdings ein wenig verfremdet und mit Geklimper und Jahrmarktsmusik der Stummfilmzeit unterlegt, dazu absolut realitätsnahe Geräusche und Trickeffekte.

Wie funktioniert dieser Film? Natürlich schwarz-weiß!

Alltägliche Abläufe stilisieren und gnadenlos überzeichnen, Erwartungshaltungen beim Zuschauer erzeugen, und ihn dann absurd überraschen.

Dazu pantomimisches Spiel vom Feinsten, Spannungssteigerung und der Schlussknaller.

Um Komik so gekonnt zu erzeugen, bedarf es mehr als schlichter

Imitation eines bekannten Genres der filmischen Frühzeit!

Stan und Ollie hätten ihre Freude gehabt.

Der Film „Der Entstehungsmythos des Gymnasiums Neutraubling“ erhält den **Förderpreis des Central Programmkinos Würzburg**.